

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

225 (14.8.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 225. Erstes Blatt.

Freitag den 14. August

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

3.2.

Evangelische Frauen!

Die evangelische Stadtkirche wird soeben in ihrem Innern auf's prächtigste hergerichtet und jedermann wird bei der Wiedereröffnung am 9. September Gelegenheit haben, sich an der eindrucksvollen Schönheit des klassischen Bauwerks zu erfreuen. Umso mehr aber sticht von der Pracht des Ganzen die alte, verschlossene Altar-, Kanzel- und Taufsteinbekleidung ab, welche nicht aus der Kirchenfeuer hergestellt werden kann. Wir ersuchen darum die evangelischen Frauen der Stadtgemeinde, für eine neue würdige Altar-, Kanzel- und Taufsteinbekleidung beizusteuern, damit unser großes, evangelisches Gotteshaus am Jubiläumstage auch vollständig festlich geschmückt erscheint.

Die Gaben, welche im Tagblatt und Kirchenblatt bescheinigt werden, nehmen entgegen:

- Frau Professor Thoma, Bismarckstraße 35,
- Frau Seminarlehrer Leug, Bismarckstraße 10,
- Frau Geh. Rat Freifrau v. Neck, Wörthstraße 3,
- Frau Pfarrer Saul Wittwe, Markgrafenstraße 47,
- Frau Ingenieur Stacy Wittwe, Hirschstraße 84,
- Fräulein Emilie Hammer, Kaiserstraße 155,
- Frau Reallehrer Häuber, Lessingstraße 5,
- Frau Buchhändler Gräß, Seminarstraße 6,
- Frau Oberlehrer Jäger, Stefanienstraße 4,
- Frau Seminaroberlehrer Schweickert, Bismarckstraße 10,
- Frau Stadtrat Hoyer, Kaiserstraße 14,
- Frau Hoforganist Warner, Nowatschanlage 9,
- Frau Prälat Schmidt, Akademiestraße 73,
- Frau Stadtkirchwart Braun, Karl-Friedrichstraße 3,
- Frau Stadtpfarrer Brückner, Weidenstraße 4,
- Frau Emma v. Stöffer geb. v. Bombard, Stefanienstraße 71,
- Frau Delan D. E. Zittel, Erdbrinnenstraße 6,
- Frau Stadtkirchwart Kühner, Ludwig-Wilhelmstraße 4.

Auch ist Kirchendiener Schweizer in der evangelischen Stadtkirche berechtigt, Gaben in Empfang zu nehmen.

Gemeinde Eggenstein. — Amtsgerichtsbezirk Karlsruhe.

Oeffentliche Aufforderung

zur

Erneuerung der Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten.

Diesjenigen Personen, zu deren Gunsten Einträge von Vorzugs- oder Unterpfandsrechten länger als 30 Jahre in den Grund- oder Unterpfandsbüchern der

Gemeinde Eggenstein, Amtsgerichtsbezirks Karlsruhe,

eingeschrieben sind, werden hiermit auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, die Vereinigung der Unterpfandsbücher betr. (Reg.-Bl. S. 213) und des Gesetzes vom 28. Januar 1874, die Mahnungen bei diesen Vereinigungen betr. (Ges. u. V.-Bl. S. 43) aufgefordert, die Erneuerung derselben bei dem unterfertigten Gewähr- oder Pfandgerichte unter Beobachtung der im §. 20 der Vollzugsverordnung vom 31. Januar 1874 (Ges. u. V.-Bl. S. 44) vorgeschriebenen Formen nachzusuchen, falls sie noch Ansprüche auf das Fortbestehen dieser Einträge zu haben glauben, und zwar bei Vermeidung des Rechtsnachtheils, daß die innerhalb sechs Monaten nach dieser Mahnung nicht erneuerten Einträge werden gestrichen werden.

Dabei wird bekannt gemacht, daß ein Verzeichnis der in den Büchern genannter Gemeinde seit mehr als dreißig Jahren eingeschriebenen Einträge in dem Gemeindehause zur Einsicht offen liegt.

Eggenstein, den 12. August 1896.

Das Gewähr- und Pfandgericht:

Bürgermeister Neck.

Der Vereinigungskommissär:

L. Hügle, Rathschreiber.

Entwässerung der Ortsstraße in Hochstetten.

2.2. Für die Gemeinde Hochstetten vergeben wir Mittwoch den 19. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,

auf unserm Geschäftszimmer (Rottenbacherstraße 25) nachstehende Arbeiten in öffentlicher Submission:

1. Die Herstellung einer Streda Tiefkanalisation,
2. Rinnenpflasterung: ca. 700 qm Umpflasterung und etwa 800 qm neues Pflaster.

Angebote sind schriftlich, versiegelt, mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zu genanntem Termin auf unserm Bureau abzugeben, woselbst Pläne und Bedingungen zur Einsichtnahme ausliegen.

Groß. Wasser- u. Straßenbau-Inspektion Karlsruhe.

Obst-Versteigerung.

2.2. Freitag den 14. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr, wird das Obsttragniß von den städt. Obstbäumen in der V. Allee und am gleichen Tage, Abends 6 Uhr, dasjenige im Stadtteil Mühlburg gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Für die vorgenannte Versteigerung ist die Zusammenkunft beim Oltrothhäuschen in der Stlingerstraße und

für die letztangeführte beim Friedhof im Stadtteil Mühlburg.

Karlsruhe, den 11. August 1896.

Städt. Tiefbauamt.

Holzversteigerung.

2.2. Freitag den 14. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, werden im Materialhof beim städt. Bierordtsbad 34 Stck gemischtes Stoll- und Brühlholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 11. August 1896.

Städt. Tiefbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 86 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Bahnstraße 28 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, gedeckter Veranda nebst Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Ansuchen von 11 Uhr an. Näheres im 3. Stock.

Durlacher Allee 43 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Friedenstraße 20 ist der 4. Stock elegant ausgestattet, vier große Zimmer, Küche, Mansarde und Keller, Antheil an Waschküche und Trockenraum, auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten; ferner eine freundliche, helle Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küchenraum und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu Bureau geeignet oder an kleine, stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst bei Frau Beck zu erfragen.

Hirschstraße 87 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock daselbst.

Kaiserstraße 101/103, zwei Treppen hoch, ist auf 23. Oktober eine sehr schöne Wohnung zu vermieten, bestehend aus fünf großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör. Näheres beim Eigenthümer Christ. Oertel.

Kaiserstraße 104 ist eine der Neuzeit entsprechende Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Karlstraße 64a ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Waschküche, Speicher, Mansarde und Hof an eine ruhige Familie wegen Wegzug auf 1. September oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

2.1. Klapprechtstraße 12 ist eine Mansardenwohnung mit schöner Aussicht von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

5.3. Körnerstraße (Weststadt) ist in besserem Hause ohne Vis-à-vis, 2 Treppen hoch, eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 96 im Cigarladen oder bei F. K. Werberplatz 82 im zweiten Stock.

Kronenstraße 53, in nächster Nähe des Bahnhofs, ist wegen Hauskauf des bisherigen Miethers eine Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Lachnerstraße ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör und mit Glasabschluss versehen auf Oktober sehr billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 31 im Laden.

Lessingstraße 41, zunächst der Kriegsstraße, ist Verzehungs halber der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche etc., sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

3.2. Lessingstraße 45, nächst der Kriegsstraße, ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Kochgas-einrichtung nebst allem Zugehör auf 1. oder 23. Oktober billigst zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

5.2. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist im 2. und 4. Stock je eine Wohnung von 4 schönen Zimmern mit Balkon, Erker und allem Zugehör, erstere auf 1. Oktober, letztere auf sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

2.2. Morgenstraße 12 ist im 2., 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, auf Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Morgenstraße 27 im 3. Stock rechts.

3.1. Rudolfstraße 13 (Neubau) sind sehr schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör im 2., 3. und 4. Stock sowie eine Mansardenwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 5 im 2. Stock links.

Rudolfstraße 18 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer Lachnerstraße 4, 1. Etage hoch.

Rudolfstraße 18 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer, Lachnerstraße 4, eine Etage hoch.

Scheffelstraße 44a ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Sofienstraße 84 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sofienstraße 88 im 1. Stock.

*22. Viktoriastraße 11 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 oder 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, an eine kinderlose Familie auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Werderplatz 31 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Südensstraße 8.

— Winterstraße 50, Neubau, nächst der Rüppurrerstraße, sind 2 Wohnungen, der 3. und 4. Stock von je 4 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, und 1 Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 91 im 2. Stock rechts.

— Ecke der Ludwig-Wilhelm- und Kuboldstraße (Neubau) sind elegante Wohnungen von je 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Badestimmer, Gas- und Wasserleitung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bernhardstraße 7, parterre.

— Eine Wohnung in der Mitte der Stadt, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist an eine ruhige Familie ohne Kinder um den Preis von 600 M. vielleicht auch billiger, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

4.2. Ecke der Rüppurrer- und Winterstraße 51 ist wegen Verletzung eine schöne Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellerräumen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. September, 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Kaiserstraße 245 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Garderobe, 2 Mansarden u. sofort oder später zum Preis von 850 M. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247, 2 Treppen hoch. 6.2.

Rudolfstraße 14

ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 sehr schönen, eleganten Zimmern mit Erker u. im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock rechts.

Kreuzstraße 26

ist eine Treppe hoch eine schöne Wohnung von vier großen Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

Wohnung

auf Juli bezw. Oktober zu vermieten von 4-5 schönen Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör. Garten beim Haus. Freie Lage. Näheres Bernhardstraße 13, 2 Treppen hoch.

Wohnung zu vermieten:

Durlacher Allee 14 ist eine elegante Balkonwohnung im 2. Stock von vier Zimmern, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 9, 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Kaiser-Allee 51 a ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern (Badestimmer), Küche, Keller, Mansarde, Speisekammer, Antheil am Trockenspeicher, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— In unserm Hause Konbellsplatz 24 ist per Oktober eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern zu vermieten.
Hoflieferanten F. Mayer & Cie.

Herrschaftswohnungen.

6.4. Durlacher Allee 9 ist der 1. und 3. Stock, bestehend aus 4 und 5 Zimmern, per Oktober-Quartal zu vermieten. Näheres beim Eigentümer J. Fuller.

3.1. Karlstraße 72b

ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*3.1. Bernhardstraße 5

ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Mansarde, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer.

Wohnung zu vermieten.

— In der Nähe des Ludwigsplatzes, in schönster Lage, ist der 2. Stock des Vorderhauses von 7 Zimmern und allem Zugehör, ganz neu eingerichtet, an solide, ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

4.2. Kaiser-Allee 33

ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Balkon (ohne Vis-à-vis) sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres im Schuladen.

3.2. Kaiserstraße 57

ist die 2. Etage von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 57

ist eine Seitenbauwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

2.1. Herrschaftswohnung

von 7 Zimmern mit großem Balkon und Badestimmer nebst reichlichem Zugehör, auf Wunsch mit Gärtchen, per Oktober in feinsten Lage zu vermieten. Offerten unter Nr. 5852 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Verlängerte Karlstraße

ist eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9, Fr. Lang.

Wohnungen zu vermieten

im Neubau der Marienstraße von 2, 3 und 4 Zimmern auf 23. Oktober. Zu erfragen Marienstraße 59.

*2.1. Wohnungen zu vermieten von 4 und 6 Zimmern mit Zugehör. Zu erfragen Degenfeldstraße 13 und Durlacher Allee 39 auf der Baustelle.

Laden zu vermieten.

3.3. In bester Geschäftslage der Kaiserstrasse, Schattenseite, ist auf 15. September oder Oktober-Quartal ein sehr geräumiger Laden mit anstoßenden 2 Zimmern und Küche, in dem bisher ein lebhaftes Geschäft betrieben wurde, preiswürdig zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstr. 121 im Laden.

Schützenstraße 75

ist das Parterre mit Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

Laden zu vermieten.

— Durch Umbau der Neuzeit entsprechend, habe ich ein Lokal in bester Geschäftslage auf der Kaiserstraße, ca. 22 Meter tief und ca. 7 Meter breit, mit 2 großen Fenstern per 15. September d. J. event. auch früher preiswürdig zu vermieten. Offerten unter Nr. 5245 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladenlokal,

ein schönes, sehr geräumiges, nebst anstoßenden Räumlichkeiten und Zugehör

zu vermieten

auf das Oktober-Quartal. Offerten unter Nr. 5561 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Geschäftsbüreau zu vermieten.

— Auf 23. Oktober sind zwei belle, geräumige Parterrezimmer nebst Küche im Seitenbau zu vermieten; ihrer vortheilhaften Lage wegen eignen sich dieselben besonders für Geschäftszimmer. Näheres Herrenstraße 8.

Gesucht.

2.2. Ein Stockwerk von etwa 8 Zimmern wird im Parterre oder ersten Stocke zu Bureauzwecken

zu mieten gesucht. Bahnhofstättchen ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6123 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geräumige Wohnung,

nicht weniger wie 4 Zimmer, wobei sich ein größeres zu einem Unterrichtszweck geeignet befindet, wird sogleich zu mieten gewünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5795 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

2.2. Kleiner Saal

mit oder ohne Wohnung wird per 15. August zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5794 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein tapeziertes Mansardenzimmer mit Kammer, welche als Küche benützt werden kann, ist an 1-2 Personen sogleich zu vermieten. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

— Ein schön möbliertes Zimmer mit sehr guter vollständiger Pension ist sofort oder auf 1. August zu vermieten: Akademiestraße 39 im 2. Stock.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit schöner Aussicht, ist sofort zu vermieten: Rüppurrerstraße 24 a im 3. Stock links.

— Elegant möbliertes Wohnzimmer mit Schlafkabinet, parterre mit eigenem Eingang, in autem Hause in schönster Lage der westlichen Kriegstraße, ist sofort an einen event. zwei solbe Herren zu vermieten. Näheres Kriegstraße 74, parterre.

— Ein fein möbliertes, zweifelnstriges Zimmer, nach Osten gelegen, ist auf 1. August oder später Amalienstraße 19 im 3. Stock zu vermieten.

— Ein schön möbliertes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer, eine Treppe hoch, ist sofort zu vermieten: Herrenstraße 15 im Laden.

* Ein gut möbliertes Mansardenzimmerchen, 2 Stiegen hoch, ist sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 21, parterre.

* Akademiestraße 39, parterre, ist auf 1. September ein nach der Straße gehendes, zweifelnstriges, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Gut möbliertes Balkonzimmer, straßenwärts gelegen, ist per sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 58, 3. Stock rechts. 3.2.

Salon und Schlafzimmer,

elegant möbliert, mit großer Terrasse, in feinsten Lage, per 1. September zu vermieten. Näheres Kriegstraße 91, parterre. 2.1.

Ein Zimmer

ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Leopoldstraße 19 im 2. Stock des Hinterhauses.

Pension-Anerbieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension ist sofort an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 26 im 3. Stock links.

Zum Festzug.

3.2. Zur Bestätigung sind auf der Kaiserstraße in bester Lage 1 größerer Balkon und 2 Fenster zu vermieten. Nachricht ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Festzug

zu besichtigen sind 6 Fenster, wovon 2 auf den Marktplatz und 4 auf die Kaiserstraße gehen, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Berkstätte oder Lagerraum zu vermieten.

3.1. Markgrafenstraße 43 ist eine große, helle Berkstätte auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Duerbau, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuche.

* Ein solches Fräulein mit Kind sucht sofort ein einfach möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 5844 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein solides Fräulein (Kleidermacherin) sucht auf 1. September ein einfach möbliertes Zimmer. Gesl. Offerten unter Nr. 5857 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende ältere Person, welche den Tag über nicht zu Hause ist, sucht ein unmöbliertes Mansardenzimmer. Adressen unter Nr. 5848 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuch

in Mitte der Stadt, möbliert, möglichst mit Fenster und Familienanschluss, für eine junge Dame aus achtbarer Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5834 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Festzug.

2.2. Für den 7., 8. und 9. September wird ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern im 2. Stock in einer Straße, durch welche der Festzug geht, zu mieten gesucht. Offerten an Carl Korwan, Wil.-Effekten-Fabrik, Akademiestraße 35, erbeten.

Festzug.

Ein Fenster wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 5846 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Fenster

im 2. oder 3. Stock der östlichen Kaiserstraße wird zur Befestigung des Festzuges zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe unter Nr. 5856 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

* Eine gute Köchin, welche schon in besseren Häusern war, wird in's Oberland bei gutem Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

12000 Mk.

auf II. Hypothek zu 5% gesucht. Amtliche Schätzung 152000 Mk. I. Hypothek 75000 Mk. Off. von Selbstdarstellern unter Nr. 12000 bahnhofslagernd hier erbeten.

1000 Mark

werden von einem Beamten in guter Stellung gegen doppelte Bürgschaft und hohen Zinsen als bald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5829 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mark 4000

als I. Hypothek zu 5% auf's Land gesucht, 1. Hypothek Mk. 25000. Amtliche Schätzung Mk. 52900 (Mk. 4400 Gebäude und Mk. 48500 Grundstücke). Offerten unter „J. R. 20“ bahnhofslagernd hier erbeten.

Mk. 30000

auf prima II. Hypothek zu 5% gesucht. Offerten unter „Hypothek“ bahnhofslagernd Karlsruhe zu senden.

Kapitalanlage.

*2.2. Zur Verwertung eines Patentes resp. Gründung einer größeren Fahrradfabrik wird von einem tüchtigen Fachmann ein Kapitalist mit ca. 100 000 Mark Einlage gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6127 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Geld-Gesuch.

Es werden 2000-3000 Mark auf Güter aufzunehmen gesucht. Gute Provision. Gesl. Offerten unter Nr. 5849 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Zur Erweiterung einer

Annoncen-Expedition wird ein jüngerer, solider Mann als **Theilhaber** mit 2000-4000 Mark gesucht. Gesl. Offerten an R. Sellmuth, Forstheim, erbeten.

3.2. Platz-Inspektor

gesucht für Karlsruhe und Umgebung gegen hohe Provision. Letztere event. auf Voranschlag verrechnet. Ueberschuß in Baar. Kein übermäßiges Pensum verlangt. Thätigkeit in Leben, Unfall und Feuer. — Strengste Discretion zugesichert. — Nur Herren, welche selbstständig abzuschießen im Stande sind und in guten Kreisen verkehren, richten Adressen mit ausgiebigen näheren Angaben unter Nr. 6117 an das Kontor des Tagblattes.

U. 2.2. Junge Köche für Gasthöfe und Restaurants finden sofort Stellen durch **L. W. Unglenk**, Bartholdstraße 40, Freiburg (Baden).

U. Junge Kellner. 2.2. Kellner mit v. Zeugnissen finden sofort Stellen durch **L. W. Unglenk**, Bartholdstraße 40, Freiburg (Baden).

4.1. Pfälzer Weingutsbesitzer sucht zum Verkauf seiner Weine und Cognacs einen **tüchtigen Vertreter** gegen hohe Provision. Es kann auch Lager gegeben werden. Offerten unter Nr. 5851 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Geübte Confections-Arbeiter finden dauernde Beschäftigung **S. Model.**

6.5. **Tüchtiger Hauschlosser** bei gutem Lohn und für dauernde Beschäftigung sofort gesucht. Offerten unter **L. M. 70** befördert **Rudolf Mosse, Heidelberg.**

Ein tüchtiger Hanschreiner kann sofort eintreten bei **Kempermann & Cie.,** Martenstraße 60.

2.2. Tapezierer gesucht. Ein tüchtiger Polsterer findet Stellung bei **M. Reutlinger & Cie.,** Hofmöbelfabrik.

*3.1. **Bier Gypfer** erhalten Arbeit. Taglohn 4 Mk. 60 Pf. bis 5 Mk. oder Akkord. **Späth, Gypfergeschäft,** Landau (Pfalz).

2.2. Asphaltarbeiter, mehrere tüchtige, selbstständige, finden sofort bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei **Th. & O. Hossig,** Unternehmer von Asphaltarbeiten.

Offene Stelle.

4.1. Zum sofortigen Eintritt suche ich eine in der Drogbranche bewanderte tüchtige **erste Verkäuferin** bei guter Bezahlung. **L. Ph. Wilhelm,** Kaiserstraße 205.

Ladnerin-Gesuch.

2.2. In eine hiesige Wurstlerei wird ein einfaches Mädchen gesucht; nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Offerten unter Nr. 6183 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei tüchtige Verkäuferinnen, die mit besserer Kundenschaft umzugehen wissen, werden per sofort für ein feineres Geschäft mit nur Damenkundschaft gesucht. Offerten unter Nr. 5853 an das Kontor des Tagblattes.

Eine Ladnerin

mit guten Zeugnissen findet sogleich Stelle. **Gebr. Hensel,** Groß. Hoflieferanten, Kronenstraße 83.

3.1. **Kostüm-Büglerrinnen,** nur durchaus tüchtige, finden gegen gute Bezahlung sofort oder später dauernde Stellen bei **Aug. Kellmann,** Schützenstraße 14.

2.2. **Mädchen,** jüngere, jedoch nicht unter 16 Jahren, finden Beschäftigung bei **Ed. Printz,** Färberei und chem. Waschanstalt, 67 Ettlingerstraße 67.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen wird auf sofort gesucht: Roonstraße 4 im 2. Stock. 2.2.

Mädchen-Gesuch. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 74 im 2. Stock.

U. 2. Kellnerinnen, bessere, und anständige Serviermädchen, Hotelzimmermädchen, Hotelköchinnen u. finden sofort Stellen. Näheres durch **L. W. Unglenk,** Bartholdstraße 40, Freiburg (Baden).

Modes. 3.2. Für ein junges Mädchen, welches sich im Verkauf ausbilden will, ist in meinem Geschäft eine Stelle frei. **Strauss & Kramer,** Kaiserstraße 199.

Tapezierlehrling. In unserer Tapezierwerkstätte findet ein junger Mann als Lehrling Aufnahme unter günstigen Bedingungen. **M. Reutlinger & Cie.,** Hofmöbelfabrik.

Kaufmännische Lehrstelle. 3.1. Ein Sohn aus achtbarer Familie kann, wenn er bessere Schulkenntnisse besitzt, in meinem Geschäft zu einem tüchtigen Handlungsgehilfen herangebildet werden. **A. Metzger, Papierwaarenfabrik,** Karlsruhe, Waldhornstraße 21.

*2.2. Es wird sofort ein **Fuhrknecht** gesucht: Hintelmerstraße 2.

Hausbursche-Gesuch. Ein reinlicher Hausbursche findet Stelle: Kronenstraße 84.

Beschäftigungs-Anträge. *3.1. Ein reinliches Mädchen oder eine Frau für Vormittags gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Ein braves jüngeres Mädchen wird zu Kindern für einige Stunden im Tage gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche. *4.3. Eine tüchtige Verkäuferin der Drogbranche sucht per 1. oder 15. n. Mts. Stellung. Offerten unter Nr. 5780 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Junger Mann, 18 1/2 Jahre alt, Berechtigung zum Einjährig-Freiwilligendienst, bis jetzt in der Colonial- und Materialwaarenbranche thätig, in allen Comptoirarbeiten bewandert, sucht Stellung zum baldigen Eintritt. Gesl. Offerten sind unter Nr. 5812 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Strickarbeit. * Wer liefert für ein hiesiges Geschäft Strickarbeit, namentlich Strümpfe, Längen u. f. w., und zu welchen Preisen? Es wird nur auf eine besonders geübte Maschinenstrickerin reflektirt. Fr. Offerten unter Nr. 5855 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Das Putzen und Repariren an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Gernsdorf, Mechaniker,** Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

Hund verlaufen. Ein schwarzer Spitzer hat sich verlaufen. Abzuliefern gegen Belohnung: Amalienstraße 28 im Schulbad.

Zu verkaufen. Sehr schöne, große Oleander sind billig zu verkaufen: Schloßbezirk 9.

Prima neue grüne Kerzen,
schönste Qualität, per Pfund 35 Pfennig
empfiehlt

Julius Dehn Nachf.,
Bähringerstraße 55.

Kaiserbier,

ganze Flasche 20 Pfg.,
halbe " 10 "

Weizenbier,

ganze Flasche 20 Pfg.,
halbe " 10 "

Lagerbier,

ganze Flasche 18 Pfg.,
halbe " 10 "

stets frische Füllung, bei Mehrabnahme frei
in's Haus, empfiehlt

Heinrich Windecker,
Akademiestraße 18.

Bergmann's ächte

Lilienmilch-Seife

à Stück 50 Pfg. bei

H. Bieler, Kaiserstraße 227.

Roth's

Sandmandelkleie

Ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toiletteische fehlen.

Hofdrogerie Carl Roth.

Ledercreme

für farbige Schuhe empfiehlt

Hofdrogerie Carl Roth.

Prima Dalmatiner Insektenpulver

sowie

Campher, Camphorin u. Naphthalin
empfiehlt zur geeigneten Abgabe

Julius Dehn Nachf.,

Bähringerstraße 55.

Zur gänzlichen Vertilgung von Wanzen
empfiehlt ich meinen rühmlichst bekannten

Wanzentod.

Diese Flüssigkeit kann überall aufgetragen
werden, ohne Bettzeug etc. zu beschädigen.

Julius Dehn Nachf.,

Bähringerstraße 55.



Giftraizen (Mäusegift)

empfiehlt

Julius Dehn Nachf.

Koffer,

nur eigenes Fabrikat, als: Handkoffer, Damen-
und Herrenkoffer, Kofferkoffer etc., sowie sämt-
liche Reiseartikel empfehle billiger wie jede
Concurrenz. Es werden dieselben auch nach jeder
Anfrage angefertigt.

B. Klotter, Sattlerei,
Kronenstraße 25.

Metallfußboden-Glanzack,

per Pfund 50 Pfg.

in allen Nuancen empfiehlt

M. Hofheinz,

Materials u. Farbwaren,
Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien be-
stellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deck-
kraft, hohen Glanz und die größte Härte von aller-
farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalllack
mit Leinölstrich für noch nie angestrichene sowie
abgetretene Böden.

Niederlage:

S. Beutner, Ecke der Kronen- u. Markgrafenstr. 26

**Badehauben,
Schwammbeutel,
Wasch- u.
Frottirartikel**

in großer Auswahl

empfiehlt

4.2.

Luise Wolf Wtw.,

4 Karl-Friedrichstraße 4.

Niederlage der Erzeugnisse
von **F. Wolff & Sohn.**

Empfehlung.

10.9. Reparaturen an Fahrrädern, Nähma-
schinen, Messerputz-, Wasch- und Bring-
maschinen, Anlagen von Haus-Telegraphen
besorgt prompt und billigt

F. H. Butsch, Mechaniker,
Marienstraße 58 und Klauereckstraße 18.

Großherzog Friedrich-Sect

(gesetzlich geschützte Marke)

empfehlen zu den bevorstehenden Festlichkeiten sowie alle Sorten
Roth- und Weißweine

Franz Fischer & Cie.,

Weingroßhandlung,

Steinstraße 29.

Oehler's Papierhandlung, Kautschukstempelfabrik,

Druckerei für Handel, Gewerbe und Verkehr

Werderplatz 34a.

Briefpapier und Visitenkarten-Neuheiten.

Das Neueste in Gratulationskarten.

Trauer-Karten, Trauer-Papiere.

Anfertigung in pressanten Fällen innerhalb 1/2 Stunde.

Feinbügel-Unterricht.

Mit dem 1. September d. J. beginnen bei mir wieder vierzehntägige Bügelkurse.
Damen können ihre Wäsche nach Belieben mitbringen. Anmeldungen nehme
Achtungsvoll

fran Nettchen Nies,
Steinstraße 29.

Portemonnaies

in jeder Preislage

grosse Auswahl bei

Friedrich Blos,

Großh. Hoflieferant.

F. Wolff & Sohn's Detail, 3.1.

Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Papier-Servietten

in

feiner Ausführung

3.1.

billigt bei

Karl Aug. Tensi,

Buchbinderei und Accidenzdruckerei,

Schreibwarenhandlung,

Ablerstraße.

Massiv goldene
Trauringe

in jeder Preislage, mit
Karatsstempel versehen, zu
billigen Preisen.

H. Roudter,
— Juwelier.

Seiden-, Filz- und
2.1. **Plüschhüte**

werden in kürzester Zeit schön und gut
hergerichtet zu den billigsten Preisen bei

Max Beschle, Hutmacher,
6 Blumenstraße 6.

— **Zu Dekorieren**
von Balkonen, Fenstern, Läden etc.
empfiehlt sich
Otto Hildenbrand, Zeichner,
Zähringerstraße 77, neben der Post.
Skizzen sind bei mir zur Ansicht vorgelegt.

6.3. Sehr schöne
Caselpianos
von M. 280.—, M. 400.—, sowie gut
erhaltene
Pianinos
von M. 320.— an sind wieder in reich-
haltigster Auswahl auf Lager.
Ludwig Schweisgut,
Gr. bad. Hoflieferant,
31. Herrenstraße 31.

20.18. **Fahrräder**
bester Fabrikate zu billigsten Preisen empfiehlt
C. Rückert, mech. Werkstätte,
Leopoldstraße und Amalienstraße 63.

Sparroste
Müller'sche Sparroste zu allen Arten
Feuerungsanlagen und Öfen, von den
kleinsten bis zu den größten Feuerungen,
empfiehlt
Friedrich Lang,
— Schützenstraße 9.

3898
4.3. **Meine Geschäftszimmer**
befinden sich von heute ab
Kaiserstrasse 199.
Karlsruhe, den 10. August 1896.
Dr. jur. R. Süpfle,
Rechtsanwalt.

A. J. Kastner, Zahntechniker,
Nachfolger von O. Deimling.
Sprechstunden täglich von 8—12 und 2—5 Uhr.
Sonn- und Feiertags von 11—3 Uhr.
Karlsruhe. Kaiserstrasse 120, III.

8.5. **RESINOLINE**
ist das einzig, wirklich geruchlose
Bodenöl, trocknet rasch, harzt und schmiert nicht, verhindert die
lästige Staubbildung, macht das Holz sehr dauerhaft, grösste
Preis M. 1.25 pr. Lit. **Ausgiebigkeit, einfache Behandlung.**
Resinoline eignet sich ganz besonders zur Behandlung von Fussböden stark fre-
quentirter Localitäten, wie: Schulzimmer, Wartsäle, Bureaux, Verkaufslöke, Re-
staurants, Turnhallen etc.; ebenso für Linoleum-Teppiche und Mosaikböden.
Name und Fabrikmarke sind gesetzlich geschützt.
Man hüte sich vor **Nachahmungen** und verlange ausdrücklich **Resinoline.**
Generaldepöt in Karlsruhe: **Jul. Dehn, Drog. und Farbhdlg.,** Depöt bei **Fr. Maisch**
Sohn Nachf., **E. Rothermel, Ritterstrasse 10** und **Kaiser-Passage.** (H-1520-J)

10.3. **Festzug.**
Fahnenstoff-Reste
mit kleinen Fehlern in badischen u. deutschen Farben,
an einem Stück, schmal u. breit, sehr billig.
Decorationsstoffe,
gelb, roth, schwarz, weiß, in Resten und am Stück,
sehr billig.
Moll,
glatt und bestickt, am Stück, zu Festzugskleidchen
billigst.
Ferner: **Shirting, Renforce, Damast, Piqué, Leinen, Bett-**
barchent, Bettuch, Drell, Vorhänge, Möbelstoff zu billigen Preisen.
10% Rabatt auf Stückwaare gewähre nur noch bis **Ende**
August.
C. F. KOPF, Herrenstraße 14.

4.4. Für den Besuch der
Berliner Gewerbe-Ausstellung
werden
Betheiligungskartenhefte
ausgegeben von
C. Stangen's Reisebüro in Berlin.
B. B. Wohnung mit Verpflegung für 7 Tage einschliesslich 24 Eintrittskarten für alles
Sehenswerthe nur M. 64.50 III. Klasse.
Programm gratis, sowie Entgegennahme von Aufträgen durch dessen Vertreter
E. Dahlemann, Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Bade zu Hause!

in Dittmann's Wellenbadschaukel D. R. P. 51766.

Mit 3 Eimern Wasser das angenehmste Wellenbad.
— Verwendbar als Voll-, Halb-, Sitz u. Kinderbad.Prospekte
kostenfrei.Preis
42 Markim Specialgeschäft für Bad-Einrichtungen von
Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstrasse.**Allgemeine****Illumination**

der Stadt am 9. September.



Zur Uebernahme der Beleuchtungseinrichtung ganzer Häuser mit Gas, sowie zur Lieferung von passenden Beleuchtungskörpern und farbigen römischen Illuminations-Ampelchen empfiehlt sich das Beleuchtungs-Etablissement von
Wilh. Göttle.

Illumination!

*22. Auf die in einem meiner Schaufenster ausgestellten

Illuminations-Laternen mache Interessenten ergebenst aufmerksam.**Friedrich Köchlin,**

Kaiserstraße 147.

Illuminations-Lämpchen

à 5, 6, 8 und 10 Pfg. per Stück werden auf gefl. Vorbestellung bestens besorgt durch

6.5. **H. Zentner,**
Marktgrafenstraße 25, Ecke der Kronenstraße.5.2. **Oststadt.****Illuminations-Lämpchen,** verschiedene Sorten, empfiehlt auf gefl. Vorbestellung zu den äußerst billigsten Preisen**Gottl. Mayer,**Durlacher Allee 30,
Ecke Degensfeldstraße.**Büreau für Arbeitnachweis Karlsruhe**

für weibliches und männliches Personal empfiehlt sich den geehrten Herrschaften sowie Dienerschaften bestens zur Benützung.

W. Gutekunst,
Waldstraße 52.

24.24.

Codes-Anzeige.

Schmerz erfüllt machen wir Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß heute Mittag unerwartet schnell, öfters gestärkt durch den Empfang der hl. Sacramente, nach langem, schwerem Leiden unser innig geliebter Gatte und Vater

Herr Leopold Gerber,

Rentmeister a. D.,

im Alter von 67 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Leopoldine Gerber, geb. Bosh.

Karlsruhe, den 12. August 1896.

Die Beerdigung findet statt: Freitag Nachmittag 1/2 3 Uhr.

Dankfagung.

* Für die uns beim Hinscheiden unseres geliebten Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers

Christian Hess, Kaufmann,

in so reichem Maße erwiesene Theilnahme und Blumen Spenden sowie für die trostreichen Worte des Herrn Stadtpfarrer Brückner, die so zahlreiche Begleitung der Herren Geschäftscollegen und des Personals sowie des 1. Karlsruher Ruderklubs „Salamander“ zur letzten Ruhestätte und für den erhabenden Grabgesang des Gesangsvereins „Freundschaft“ sagen den tiefgefühltesten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Auguste Hess, geb. Smelin,

nebst ihren 2 Kindern.

Karlsruhe, den 13. August 1896.

5.4.

Ph. Bader,

Amalienstraße 59, Telephon 256,

übernimmt mit fahrbarer Motormaschine neuester Construction das Sägen aller Sorten Brennholz an Ort und Stelle.

Das Spalten des Holzes wird event. mitübernommen.

Gefl. Aufträge hierauf werden auch angenommen bei

Herrn **Fr. Kiefer,** Vinkenheimerstr. 15, Telephon 254,„ **L. Dörflinger jr.,** Hirschstraße 35.

*21.

Ruhrkohlen,

stückreiches Fettschrot ab Schiff frei vor's Haus geliefert per Zentner Mk. —.90, vollständig griesfreie Rußkohlen frei in den Keller getragen per Zentner Mk. 1.25, sowie alle Sorten Brennholz zu billigsten Preisen empfiehlt

E. Morath,Holz- und Kohlenhandlung, Dampf- und Spaltereibetrieb,
Werberstraße 85.

Kampher,
Kamphertabletten,
Mottenessenz,
Insectenpulver (ächtcs),

Die
Apotheken
von
Karlsruhe—Mühlburg
empfehlen zum Vertilgen von Motten, Schnaken etc.

Naphthalin (rein),
Naphthalinkugeln,
Naphthalinkampher,
Schnakenkerzen.

Dankagung.

Für die schnelle Hilfeleistung, welche mir durch die hiesige **Freiw. Feuerweh**r, die **Bahnhof-Feuerweh**r sowie die **Feuerweh**r der **Maschinenbangesellschaft** bei den Lösungsarbeiten des Brandes meines Hauses zu Theil wurden, spreche hiermit meinen tiefgefühlten Dank aus.

Franz Heyd.

Fabnenstangen!

in allen gewünschten Farben und Größen mit und ohne Beschläg empfehle billigst.
Adolf Kistner, Drechslermeister,
Amalienstraße 24.

Weinverkauf.

— Die mir zufolge des raschen Verkaufs des **Goldenen Adlers** gebliebenen, vorzüglich reinen Weine verkaufe ich unter dem Selbstkostenpreis von 20 Liter an zum Preise von 44—80 Pfg. per Liter.
Frau P. Loritz, Wittwe
(früher 3 gold. Adler),
Zirkel 11a, 2. Stock.

Restaurant 4 Jahreszeiten.

Empfehle einen guten **Kaiserstübler** per Viertel Liter 25 Pfennig, bei Abnahme von 6 Flaschen 55 Pfennig ohne Glas.

42. **L. Kappenberger.**

Heiraths-Gesuch.

* Ein fir. bisamer junger Geschäftsmann mit sehr gutem eigenen Geschäft wünscht sich mit einem besseren Dienstmädchen, kath., zu verheirathen. Gest. Offerten erbeten unter B. Nr. 27 hauptpostlagernd Karlsruhe. Vermittler verbeten.

Forsthaus Langenberg.

— Schöner Spaziergang durch den Wald von Wirth bis Langenberg, in einer Stunde zu erreichen. Gute und billige Bedienung. Restauration in den Waldbanlagcn.

Stadtgarten-Theater.

Freitag den 14. August 1896.
Gastspiel August Junkermann.

Onkel Bräsigg.

Lebensbild in 5 Akten von Fritz Reuter.

Sonntag den 13. August.

Gastspiel August Junkermann.

Hanne Nüte's Abschied.

Möller Voss.

Jochen Päsel.

Vorverkauf Kaiserstraße 82a von 10—1 und 4—6 Uhr.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$, Anfang 8 Uhr.

Restaurant Merkur.

Heute wird geschlachtet.

Erhrl. von Seldeneck'sches helles und dunkles Export.

Empfehle ab **Schiff Maxau** billigst in nur bester **Qualitätswaare**:

- I^a Ruhrfetttschrot, südreich,
- I^a Ruhrfetttschrot-Maschinenkohlen, südreich,
- I^a gewaschene Ruhrkohlen,
- I^a Ruhrschmiedekohlen.

Ph. Bader,

Kohlen- und Brennholz-Handlung,
Amalienstraße 59. Telefon 256.

5.1.

Luftkurort Hirsau

(Württbg. Schwarzwald).

Gasthof zur Schwane,

unmittelbar an der Nagold und in nächster Nähe des Balbes gelegen, **vollständig renovirt**, gut eingerichtete Fremdenzimmer (22 Betten), 2 große Speisesäle, die sich für **Vereinsausflüge** besonders eignen. Lesezimmer, schöner Garten beim Haus. Eigenes Fuhrwerk. Gute Küche, reelle Weine, offene Leicht'sche Biere, hell und dunkel, vom Fass. Pensionpreise nach Uebereinkunft. Näheres durch den Besitzer
Fr. Häusser.

5.3.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Sonntag den 16. August 1896

Familien-Ausflug

nach **Ettlingen** in das **Gasthaus zur Sonne**, verbunden mit **Tanz, Gesangs-, musikalischen und humoristischen Vorträgen**, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst werthen Familienangehörigen freundlichst einladen.

Abmarsch mit Musik um 2 Uhr vom **Luisenhaus**, Ecke der **Rüppurrer- und Bahnhofstrasse**.

Bei ungünstiger Witterung mit Lokalzug 3²⁵.

Karten für Einzuführende können in beschränkter Anzahl von Mittwoch ab bei Herrn Schirmfabrikant **Kern**, Kaiserstrasse 163, in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

Die Vereinszeichen sind anzulegen.

